

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 7. 3. 1914

Salzburg 7. 3. 14

Lieber Arthur!

5 Ich bin [in] der letzten Zeit so viel herumgegauckelt (Czernowitz, Lemberg, Brünn,
dann Berchtesgaden fkiend, dann Münchener Suffragetten, dann Darmstadt bei
Hofe – die Welt ist fehr rund), daß ich jetzt erst dazu komme, Dir zu sagen, wie
furchtbar leid mir tat, Euren lieben Besuch verfäumt zu haben. So gern möcht ich
10 Euch Beide wieder einmal sehen, so gern Euch unsere Behaufung und den Park
zeigen, so viel hätt ich Dich zu fragen, Dir zu sagen! Hoffentlich trifft sich das
nächste Mal besser. Aber wann wird dies nächste Mal sein? Wir gehen ja heuer
schon zu Pfingsten nach Venedig, da wir Ende Juni schon nach Bayreuth müffen,
bis Ende August dort bleiben und uns also eigentlich jetzt schon auf den Herbst
hier freuen, bevor noch der Frühling da ist.

15 Laßt es Euch immer gut gehen, grüß auch die Kinder, wenn sie gleich nichts von
mir wissen, herzlich von mir und bleibt mir gut, wie ich Euch immer derselbe
bleiben will, eben dieser Euer alter

Hermann

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 960 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift ergänzt »Bahr« 2) mit rotem Buntstift vereinzelte Unterstreichungen

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »179«

▣ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 492–493.

3 Czernowitz] am 13. 1. 1914

3 Lemberg] bereits zuvor, am 12. 1. 1914

3 Brünn] am 14. 1. 1914

4 Berchtesgaden] vom 29. 1. bis zum 4. 2. 1914

4 Suffragetten] am 19. 2. 1914 Vortrag über das »Frauenstimmrecht« in München

4 Darmstadt] vom 27. 2. bis zum 1. 3. 1914

10 Venedig] vom 6. bis zum 25. 6. 1914v

10 Bayreuth] vom 27. 7. bis zum 14. 8. 1914

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Olga Schnitzler, Heinrich Schnitzler, Lili Schnitzler

Orte: Bayreuth, Berchtesgaden, Brünn, Czernowitz, Darmstadt, Lviv, München, Salzburg, Venedig, Wien

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 7.3.1914. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02166.html> (Stand 17. September 2024)